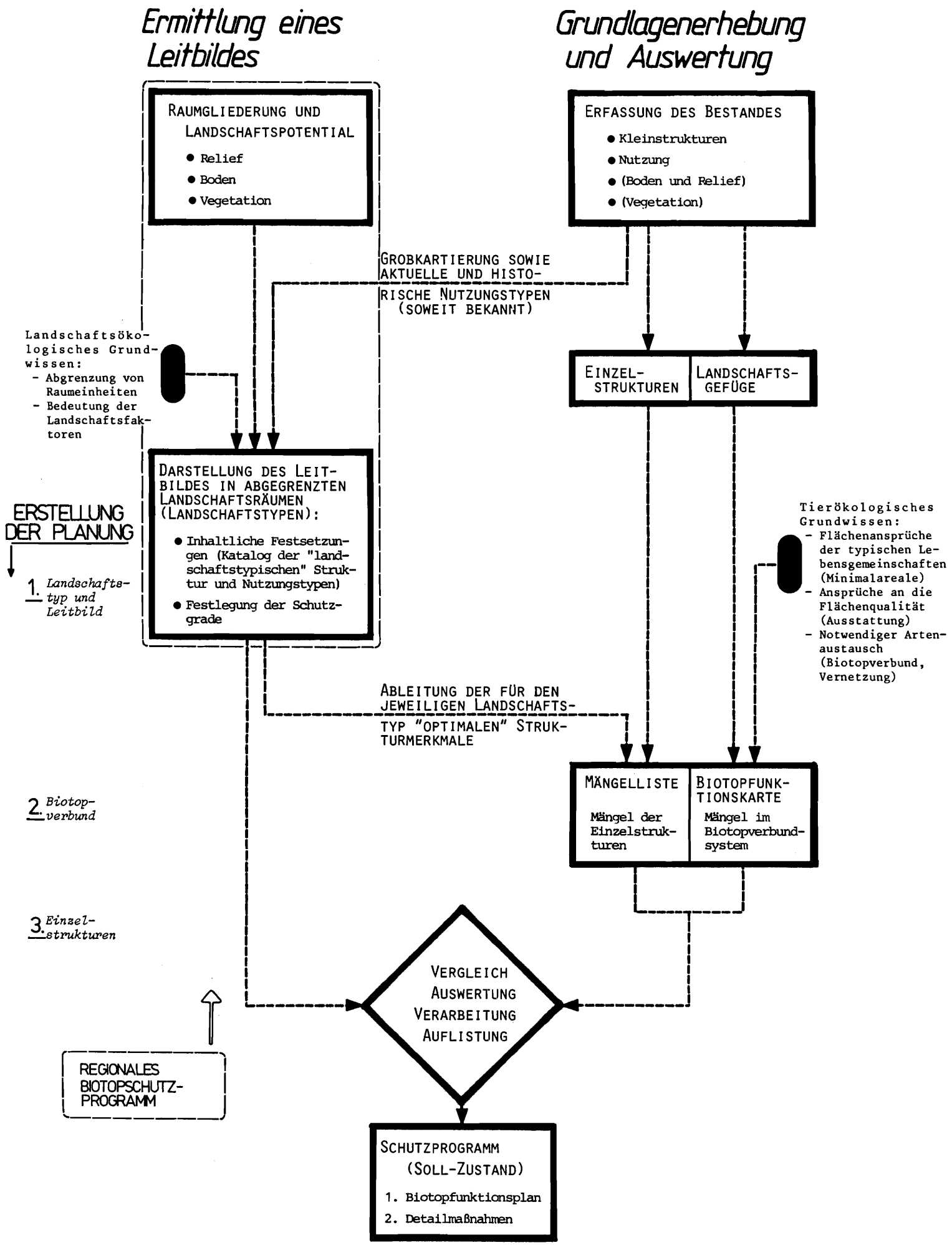
Ermittlung eines Leitbildes
Grundlagenerhebung und Auswertung
RAUMGLIEDERUNG UND LANDSCHAFTSPOTENTIAL
● Relief
● Boden
● Vegetation
ERFASSUNG DES BESTANDES
● Kleinstrukturen
● Nutzung
● (Boden und Relief)
● (Vegetation)
GROBKARTIERUNG SOWIE AKTUELLE UND HISTORISCHE NUTZUNGSTYPEN (SOWEIT BEKANNT)
Landschaftsökologisches Grundwissen:
- Abgrenzung von Raumeinheiten
- Bedeutung der Landschaftsfaktoren
EINZEL-STRUKTUREN
LANDSCHAFTS-GEFÜGE
DARSTELLUNG DES LEITBILDES IN ABGEGRENZTEN LANDSCHAFTSRÄUMEN (LANDSCHAFTSTYPEN):
● Inhaltliche Festsetzungen (Katalog der "landschaftstypischen" Struktur und Nutzungstypen)
● Festlegung der Schutzgrade
ERSTELLUNG DER PLANUNG
1. Landschaftstyp und Leitbild
Tierökologisches Grundwissen:
- Flächenansprüche der typischen Lebensgemeinschaften (Minimalareale)
- Ansprüche an die Flächenqualität (Ausstattung)
- Notwendiger Artenaustausch (Biotopverbund, Vernetzung)
ABLEITUNG DER FÜR DEN JEWEILIGEN LANDSCHAFTSTYP "OPTIMALEN" STRUKTURMERKMALE
MÄNGELLISTE
Mängel der Einzelstrukturen
BIOTOPFUNKTIONSKARTE
Mängel im Biotopverbundsystem
2. Biotopverbund
3. Einzelstrukturen
VERGLEICH
AUSWERTUNG
VERARBEITUNG
AUFLISTUNG
REGIONALES BIOTOPSCHUTZPROGRAMM
SCHUTZPROGRAMM (SOLL-ZUSTAND)
1. Biotopfunktionsplan
2. Detailmaßnahmen